



Aktenzeichen	Datum		
	20.10.2021		
Abteilung/Sachgebiet	Sachbearbeiter		
Sachgebiet 42	Herr Berndaner		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Schulausschuss	11.11.2021	öffentlich	Kenntnisnahme
Betreff			
Landkreisverwaltung; Instrumentenbauschule Mittenwald - Überblick über ausgeführte und geplante Baumaßnahmen - Sachstandsbericht -			

Sachverhalt:

1. Gebäudeensemble

Keimzelle der Geigenbauschule ist das Gebäude aus den 50er Jahren an der Partenkirchner Straße mit dem zugehörigen Holz-Lager.

Die erste Erweiterung erfolgte nach Süden entlang der Partenkirchner Straße in den 80 er Jahren. Dort sind die Werkstätten untergebracht.

Im Jahr 2014 konnte der Neubau im Norden am Forstamtsweg eingeweiht werden. Hier befinden sich die Unterrichtsräume für den theoretischen Unterricht und der Akustikraum zur Erprobung der Instrumente. Fast zeitgleich konnte das Forstamt vom Freistaat Bayern erworben werden und für die Verwaltung umgebaut werden.

2. durchgeführte Maßnahmen

In den letzten Jahren wurden verschiedene kleinere Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt, z.B.:

- 2018 -Erneuerung der Absauganlage mit Umbau Maschinenraum und Späne-Bunker Kosten ca. 62.000 €
- 2019 -Toiletten Sanierung im Altbau; Kosten ca. 55.000 €
-laufende Renovierungsmaßnahmen (Malerarbeiten); Kosten 15.000 €
- 2020 - Erneuerung von Rohrleitungsdämmung; ca. 5.500 €
- 2021 - Ertüchtigung der Brandmeldeanlage, Austausch der Rauchmelder;
Kosten ca. 20.000 €
- Laufende Renovierungsmaßnahmen Malerarbeiten 8.500 €

3. anstehende Maßnahmen:

Ertüchtigung Konzertsaal

Der aus den fünfziger Jahren stammende Konzertsaal soll in den nächsten Jahren saniert werden. Hierbei ist die gesamte Veranstaltungstechnik wie Bühnenbeleuchtung, Audio-

Installation sowie Beamer -und Internetanbindung auf den Stand der Technik zu bringen. Die in die Jahre gekommene Saalbestuhlung soll erneuert werden.

Es soll außerdem untersucht werden mit welchem Aufwand der bestehende Dachstuhl aus den 50iger Jahren auf die neuen, erhöhten Schneelasten und die energetischen Anforderungen zu ertüchtigen ist und zusätzlich mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet werden kann.

Umbau Hausmeisterwohnung

Derzeit steht die Hausmeisterwohnung im südlichen Anbau des Ursprungsgebäudes leer. Vor einer Umbaumaßnahme muss jedoch die weitere sinnvolle Verwendung geprüft werden. Derzeit ist noch unklar, ob durch Änderungen im Lehrplan weitere Klassenräume notwendig werden.

Für weitere diesbezügliche Entscheidungen ist das Neuordnungsverfahren für Holz- und Metallblasinstrumentenbau abzuwarten. Der schulische Raumnutzungsplan befindet sich noch im Ausarbeitungsprozess in Absprache mit dem Kultusministerium und der Regierung von Oberbayern.

Für zukünftige Maßnahmen stehen hier noch Raumreserven zur Verfügung. Für Planungsmittel dieser Maßnahmen sollen im nächsten Jahr im Haushalt 10.000 € eingestellt werden.

Netzwerktechnik

Im Rahmen des Digitalbudget Bund können auch die Netzwerkinfrastrukturen der Schulen saniert werden.

Bei der Bestandsaufnahme der Instrumentenbauschule durch den Projektanten haben sich in erster Linie Mängel bei den Brandschotts und bei der Backbone-Verkabelung (keine Glasfaser) ergeben. Für die Sanierung wurde ca. 18.500 € Kosten geschätzt.

I Grund und Anlass der Behandlung

Die im Volksmund genannte „Geigenbauschule“, mit vollständigem Namen „Staatliche Berufs- und Berufsfachschule für Musikinstrumentenbau“, ist eine überregionale berufsbildende Schule mit Schülern, die bis aus Fernost kommen.

Neben dem Neubau von 2014 und dem neu sanierten Forstamtsgebäude gibt es aber auch andere Bereiche, der Schule, die nicht mehr auf dem neuesten baulichen und technischen Stand sind. Es wird geprüft, in welchem Umfang und in welchen Bereichen eine weitere Ertüchtigung anstehen könnte. Es wurden aber auch in den letzten Jahren verschiedene Maßnahmen durchgeführt.

Herr Kreisbaumeister wird mit dem für die Instrumentenbauschule zuständigen Projektleiter einen Überblick über die Schule geben.